Der Riidzug der Feinde artete bald in Flucht irgendeiner anderen Stadt, mit Ausnahme von Be-

italienischen Meldungen und den sonstigen aus Man befürchtet in Schanghai, daß die Gewalttaten richten stehen Sie Constigen Rämpfe vorliegenden Nach-Auch heute liegt aus diefer Quelle wieder die Mel- fing und anderen Städten führen werden. Die Kon-Tripolis erfährt das türkische Ministerium des Innern stadt in Berteidigungs zu ft and zu setzen. unter dem 9. 5. M.: Durch Tuaregs verftartt, er-Stadt gur ii dwarfen, trogbem ber Feind von ben Schiffen wie von ber Stadt her burch feine Artillerie unterftiigt murbe. Die Italiener Maschinengewehre und fünf Geschütze. Die Ausländer verlaffen Tripolis.

Bon der frangösisch=italienischen Grenze wird berichtet, daß zahlreiche italienische Rei er vift en auf die Nachricht der Mobilisierung der Rlaffen 1888/89 sich durch den Montdenis= Tunnel nach Frankreich zu flüchten suchen. Un= dere überschritten den Baß Frejus, gelangten nach Biften brand, die, wie fich geftern wieder zeigte, den Gaften ein herzliches Willtommen und sprach Mority & ber & bach gewählt. Er erhielt Bordeaux und schifften sich von dort nach G ii d = infolge ihrer reichen Bliederung akustisch sehr vor- die Hoffnung aus, die Sangesbriider möchten von 38 Stimmen, wahrend auf Herrn Bach 33 amerita ein. Die Gesamtzahl dieser Reservisten teilhaft wirkt, fand am Sonntag nachmittag ein dem Festorte das Bewußtsein mit nach hause neh- Stimmen entsielen. Die Zahl der Wahls ift beträchtlich.

Anardifde Buftande im frangöfischen Minifterium.

müßten.

Der Antimilitarift Berve ju Gefängnis verurteilt.

Der Chefredatteur Guftave Berve und der worden waren und gegen diefes Urteil Ginfpruch Berve murbe gu gmei Jahren Gefangnis und 1000 Franken Geldftrafe, Auron gu fechs Monaten Gefängnis und 500 Franken Gelbftrafe verurteilt.

Krönung nach Indien.

Rönig Georg V. und Rönigin Mary reiften am Sonnabend morgen im Extrajug vom Bictoria-Bahnhof nach Portsmouth ab, um fich dort an Bord des Kriegsschiffes "Medina" zu begeben, das die Fahrt nach Indien mit dem Berricherpaar um 1/93 Uhr nachmittags antrat.

In ganz China tobt der Hufrubr,

errungen haben. Die Befinger Regterung icheint be-Nationalversammlung zeigte, gang in die Abhängigdas Ronfularforps in Schanghat von dem diplomatischen Rorps in Befing bereits angewiesen worden, daß die Ronfuln in Angelegenheiten des Schutes der Fremden mit den tatfachlichen Machthabern berhandeln follen, und die "militärtiche Regterung bon China" tetit Berfonalberanderungen an bie Ronfuln birett mit. Duanichitat aber, der "ftarte Mann Chinas", halt fich nach wie vor gurud. Ginen Ginblid in fein boppelfetti= ges Spiel gewährt nun folgende Rachricht:

Schanabai, 11. Rob. Der Landtag bon Sonan ift in Erörterungen über eine Unab = hängigteitsertlärung ber Browing ein= getreten. Duanschifai bat dem Thron tele-Beting abreifen fonne. Der Führer der Mufständischen Lijuanhung hat Duanschikat die Brafibentschaft von China angeboten. Puanschikat 30= gert noch. Für seine Reise nach Befing werden Vorkehrungen zum Schutze der Bahnstrede, der Brütten, Tunnels und Biadntie getroffen. Die Befing-Santau-Bahn ift wieder im Betrieb.

Der Bürgerfrieg.

nen im Gange, und zwar sollen augenblidlich die rern einen ernften fünftlerischen Gindrud hinterlaffen mals ben Bundesspruch. Frauen und Rinder werden ohne Unterschied Offenbarungen musikalischen Fleiges zu hören. abgefchlachtet. Ueber 50 000 Berjonen find geflüchtet und gieben auf dem Gifenbahngleis nach Schanghai entlang, benn die Büge vermögen nur den geringsten Teil der Flüchtlinge zu beforbern.

der Türken und Araber abgeschlagen. Die Mandichu find in Ranking zahlreicher als in

ting. Tropbem werden fle nicht imftande fein, fich auch nur einige Tage ju behaupten, fobald die Chi-

nische und zehn deutsche Seesoldaten füllte sich der geräumige Saal des Etablissements nach Hause genommen haben. öffneten unsere Regulären bei Misri und Aludscha schützen in Nanking die beiden Konsulate und die einen allgemeinen Angriff auf die I ta l i e n e r , Telefunkenstation. Aus Futschau wird gemel- wegen späten Erscheinens keinen Platz fanden, wies die sie in fünfstündigem Kampfe nach der inneren der der der Gehrt machten demit beweisend der det, daß dort den gangen Tag heftige ber Rehrt machten, damit beweisend, daß in ihnen Rämpfe stattgefunden haben.

Artillerie unterstutzt wurde. Die Italien er geftern geflohen. Der Oberbefehl über Flotte gutem Willen hätte sich auch in diesem Falle ein verloren 300 Tote, zahlreiche Gefangene, acht und Truppen wurde vom Führer der Rebellen unter Arrangement treffen lassen, mit dem sie befriedigt und Kruppen wurde vom Führer der Rebellen unter dem Salut der dinestichen Kriegsschiffe übernommen. murben.

Kirchenkonzert in Müstenbrand.

von den Beamten, insbesondere von dem in der des Lagarus" für Soli, Chor und Orgel, die Bereine im Gesang zu erproben. Dies ist nötig, ders Rot= und Weißkraut lagerten in größeren ichufsmitglieder erklärten es für geradezu unerhört "Erlfönig", ober "Archibald Douglas" ober "Tom heutige Beranftaltung einen guten Berlauf nehmen reicher Auswahl für einige Nickel bet den Gärtnern und als ein Zeichen bedenklicher Un ord nung, ber Reimer" oder dem "Prinzen Gugen" zu beur- möchte, daraufhin entbot der Redner ein herzliches taufen. Seeftiche lagerten auch zum Berkaufe ba, daß der Minifter über einen der wichtigsten Buntte teilen geneigt ift, der wird bei dem Oratorium auf "Gliicauf!" der auswärtigen Politik von seinen Beamten so jeden andern nur nicht Löwe als Komponisten raten. schlecht unterrichtet worden sei. Der Minister suchte Und in der Tat find die kirchlichen Werke Löwe's die alle in ansehnlicher Stärke erschienen waren und Fischmärkten haben dürfte. Mitteilung rief lebhaften Widerspruch hervor. Gin= reich ftromen, wenn er dort für jedes Wort des fengefänge in schneller Folge ab. musitalisch fein empfundene und die Situation icharf ichloß die Unsprache.

Chor leistete Borgugliches; wenn er naturgemäß bei Lied, in Ewigfeit dich Gott behüt'!" mit vollem Gelingen durch. Bor bem Oratorium Baterlande einen Dienft. Mandichn die Oberhand haben. Danner, und ben Bunfch befeftigt haben, recht oft berartige

torium austönt.

Dr. Alban Frifc.

Bezirkskommers

"Grünes Tal", sodaß eine Anzahl Sänger, die die Ibeale des beutschen Sängers noch nicht fo Ranton, 11. Nob. Abmiral Li ift rechten Fuß gefaßt haben, benn bei einigermaßen

Den Reigen ber 23 Nummern umfaffenden Bortrage eröffneten die festgebenden biefigen Bereine "Lieberfrang" und "Arion" mit einem von unferem Berrn Kantor Sohlfeld tomponierten wirkungs= vollen Begrüßungsgesang. Dann entbot der Bor- Stadt verordneten für den Stadtteil In der schmuden Kirche unseres Nachbarortes steher des "Arion", herr Lehrer hell i egel, buttengrund wurde herr Wilhelm Rongert unter der Leitung des herrn Kirchschul= men, daß der deutsche Sang auch hierorts eine berechtigten war: 37 Anfaffige und 60 Un= lehrer und Rantor Stadelmann ftatt, das von Pflegftatte findet, daß das deutsche Lied hier heimisch anfaffige, von denen 72 Stimmen abge-Ginheimischen wie Fremden trot bes üblen Betters ift, das immer festeren Boden finden möge. Er geben wurden. fehr gut besucht war und, wie gleich vorweg genom= wünschte dem Feste einen harmonischen Berlauf, -a. Der heutige laue Herbstag übte eine starke

Berlauf tonne ber Bund befriedigt in die Butunft wir noch in rafcher Folge Oberwiesenthal mit feiner alpinen Pflanzengruppe auf dem Darft und Sugendauen.

In seinem Schlugwort betonte Berr Direktor Burgig, daß die heutige zahlreiche Betätigung des Erzgebirg. Sängerbundes. gezeigt habe, daß das schöne deutsche Lied nicht -: Gersborf, 12. Nov. 1911. finden werde. Darauf fang die Sängerschar das untergehen, sondern immer mehr freudige Unhänger Außerordentlich zahlreich war die Sängerschar Lied "Deutschland über alles", womit der so vorin Ranking zu schrecklicher Wiedervergeltung in Pe- aus allen Orten unserer Umgebung erschienen, um züglich verlaufene Bezirkskommers seinen Abschluß bem Rufe Folge zu leiften, der seitens der hiesigen fand. Sänger wie Dirigenten waren mahrend der suln in Schanghat haben beschlossen, die Europäer- Männergesangvereine "Liederkranz" und "Arion" zahlreichen Einzel- und Massenvorträge in allen an sie ergangen war. Nicht weniger als 18 Ber- Fällen gut auf dem Posten und so mancher Berein Schanghat, 11. Nov. Achtzig amerika- eine wies die Lifte der Anwesenden auf und schnell mag aus dem Gehörten eine gute Anregung mit

Sächlisches.

Sohenstein: Ernstthal, 13. November 1911. Bettervorausfage ber Königl. Sachf. Landes-Betterwarte ju Dresben.

Ub

h a ftat

bies

bte

aus

V e

abzı

B i

ltche

b e i

eing

lung

den

Säd

aben

liche

erfch

einer

Labe Unb

Inh

Bori

aber,

mad

Dazı

Beut

auch

befig

blaue

fteher gewö

und

mit

murt

verbu

Som

abend

ftattfi

gebete

16. b

gureid

perfto

tigen

lunger

Durch

budi

Star

gan=R

meine befreit

Merati

in der

Døc.

Etr

Mi

Für Dienstag: Nordoftwinde, wechselnde Bewölfung, fälter, leichte Rieberschläge, meift Schnee.

-: Bei der heutigen 2Bahl eines

Im Rammerausschusse für auswärtige Ange- men sei, in allen seinen Teilen die umsichtige und damit das die Sanger umschlingende Band noch Anziehungstraft auf den Woch en markt aus, legenheiten rief die Tatsache, daß der Minister de musikalisch sichere Sand seines Leiters erwies. Neben fester geknüpft werde. Der heutige Kommers ver- Räufer und Berkäufer waren zahlreich erschienen, Selves in der Frage, ob Frankreich gegen die Orgelvorträgen und Einzelgesängen bildete den folge das ideale Ziel, das deutsche Lied zu hegen sodaß ein reger Verkehr herrschte, die Hauptber-Besetzung von Larache und El Rfar protestiert habe, hauptteil Lowe's Oratorium "Die Auferwedung und ju pflegen und die Fortschritte der einzelnen taufsartitel waren Aepfel und Feldfrüchte, beson-Sitzung anwesenden Direktor Babst, irre geführt hier das Orchester ersetzen muß. Wer Karl Löwe denn wir brauchen ein Borbild, nach dem wir stre= Mengen da. Die Berkaufspreise waren heute keine worden sei, großen Unwillen hervor. Mehrere Aus- nur als Balladendichter kennt, wer ihn nur vom ben. Daß unter solch idealen Gesichtspunkten die allzu hohen. Auch Herbstblumen konnte man in boch war die Nachfrage teine allzu rege, was fei-Mit den Ginzeldarbietungen der Bundesvereine, nen Grund in den hier eingeführten städtischen

das zu entschuldigen, indem er mitteilte, daß dieserschwächste Seite. Wenn ihm in seinen unsterblichen zu einem großen Teil wirklich mustergültige Leis —I. Zu einer schönen Beranstaltung, die alle Beit der Ereignisse beurlaubt gewesen sei. Diese Balladen Erfindung wie Melodie so außerordentlich ftungen darboten, wechselten Ansprachen und Mas- Beteiligten erfreute und voll befriedigte, gestaltete fich der Lichtbilderabend des Altstädter gelne Ausschußmitglieder verlangten entsprechende Dichters den gleichen musikalischen Ausbruck findet, Gerr kaufmannischer Direktor Surgig Gers Gers Gers Gers Gers in Altstädter Schützenhause. Magnahmen gegen die schuldigen Beamten. Die wenn ihm lyrische Weichheit wie dramatische Bucht dorf hatte sich bereit finden lassen, den Ehrenvorsit Nach der Begrüßung durch herrn Borsteber Blätter beschäftigen sich vielfach mit der Angelegen= | im kleinen natürlich - in jeder Charakterisie- für den Bezirkskommers zu übernehmen. Er dankte Rudelt erhielt herr Land graf-Zwickau das heit und meinen, daß die Borfalle einen traurigen rungs-Möglichkeit zu Gebote fteben, so weiß er in in einer beifällig aufgenommenen Ansprache für Wort zu seinen die Bilder erganzenden Begleit= Beweis für die im Minifterin m des Aus-feinen Oratorien fast nie den Weg zu finden, auf diese Ehrung seiner Berson und übermittelte der worten: "Wohlauf, die Luft geht frisch und rein", wärtigen herrschende Unarchie, sowie für die dem der Ton dem Worte folgen muß. Er nimmt Sangerschaft Gruß und Willfommen der Gemeinde- mit diesen Scheffelschen Banderstrophen rief Berr Rivalität der einzelnen Abteilungen bildeten, die wohl hin und wieder einen Anlauf, sucht in fugier- behörde. Das wirtschaftliche Leben, so führte er Landgraf die Bersammelten zu einer Wanderung lebhafte Befürchtungen bezüglich des Ausganges ten Chören zur Göbe zu kommen, bleibt aber auf dann aus, habe sich heutzutage zu einem wirtschaft- durch unser Erzgebirge, dessen Besuch früher nicht der französisch=spanischen Berhandlungen erweden halbem Wege stehen und traftlos verflachen sich die lichen Kampfe ausgewachsen, und zu einer solchen immer als lohnend bezeichnet und das erft durch Gedanken. Charakteristisch für dieses Unvermögen Zeit findeman es angenehm, wenn man sehe, wie- das segensreiche Wirken des Erzgebirgsvereins der ist vor allem die Behandlung der Solostimme. Fast viel Arbeitsgenossen sich einem edlen Ziele zuwen- Masse erschlossen wurde, auf. Bon Zwickau aus immer läßt er diese sich im Rezitativ bewegen und den, denn ein solches ift zweifellos die hingabe an folgte man an Sand der meift guten Bilber dem was als Arie gilt, ift so wenig ausgeprägt, so farb- den deutschen Liedersang, dem eine außerordentlich Bortragenden nach Falkenstein, der Göltschquelle, los und vielfach auch so ohne jeden musikalischen große Bedeutung innewohnt. In dem deutschen den Riffällen bei Falkenstein, nach Muldenberg, Geschäftsführer Auron der "Guerre sociale", die Reiz, daß man sich unwillkurlich fragt, wie der Gesang offenbart sich das deutsche Wesen, er kommt Muldenort und Schöneck mit seinem eigenartig gepor einigen Monaten wegen Beleidigung der Armee Mann, der dem "Archibald" oder "Tom" oder der aus dem Herzen und geht zum herzen. Möge es bildeten Friedrich August-Stein, um im Idnil Balund Berherrlichung verbrecherischer Taten verurteilt uhr" zum Entstehen half, sich so unbeholfen und immer so bleiben! Daß Sie heute so zahlreich nach desruh die erste Einkehr zu halten. Bald zeigte unsicher auf tirchlichem Gebiet bewegen tann, das hier getommen. beweift die Treue, mit der Sie am sich auch auf der weiteren Wanderung das Dertchen erhoben hatten, erschienen vor dem Schwurgericht. doch seinem schwermütigen Ernste gar nicht so fern- beutschen Männergesang hängen. Mit den besten Kottenhaide mitten im Balde, der Schneckenstein lag. Freilich hat auch die "Auferwedung" einige Wünschen für einen frohen Berlauf des Kommerses mit Topasfelsen und Felsentor wie am Ruhstall in ber fachfischen Schweis, Steinbobra mit ber "Budelbegleitende Stellen: so den Chor der Jünger "Berr, 2118 nachster Redner warf Berr Bundesschatz muth", einer gemütlichen Schänke, dann Unterschläft er, so wirds besser mit ihm" oder das Dant- meister Horst Ludwig :Chemnit einen Rüchlick sachsenberg, wo den Werkstätten der Instrumenten= Abreise des englischen Königspaares jur gebet Jesu "Bater, ich bante Dir", mit seinem "La= auf den Berlauf des Bundessängersestes in Ischopau bauer mit ihren idealen Arbeitsverhältnissen ein zare, tomm' heraus". Aber, was hatte Bach, was im vergangenen Sommer, das ihm durch eine dem Besuch abgestattet wurde, die Grenzstadt Klingen= hätte Händel aus der himne gemacht "D Bunder Bundesliedermeister Binkler und ihm felbst darge- thal mit ihrer alten schönen Kirche, einem wert= groß, o ftarter Beld", zu welchem bramatisch be- brachte Sangerhuldigung unvergegliche Minuten ge- vollen Baudenkmal, dann 3wota mit feinen am deutsamen Schluß hätten diese wohl das Halleluja bracht habe. Dann teilte er bezüglich des Kassenab- Sang verstreuten Häuschen und Georgenthal mit geführt, das bei Löwe jeder Steigerung entbehrt ichluffes mit, daß diefer als gut bezeichnet werden früherem Rupferbergbau und das Dertchen Alchberg. Unwillfürlich tommt dem Gorer der große Salleluja. könne, und wies darauf bin, daß der Rohlenbezirt In rascher Folge begrußen wir weiter Schwaderbach Chor aus dem "Messias" vor das musikalische Ohr Gersdorf und Umgebung zu einem Hort des deut und Silberbach bei Graslitz, Forsthaus Nancy in und er vergleicht die Wirkung, die die fer erzielt, ichen Liedes geworden sei, denn schöne Leiftungen romantischer Lage, die durch imposante Felsengebilde mit dem matten Eindruck, in welchen Löwe's Ora- seien hier jederzeit gezeigt worden, trogdem die und Bilder besonders bemerkenswert bleibt, und Sanger doch ichwere Arbeit zu verrichten haben : ftatten dem Rranichfee mit Torflagergebiet, den Für die Solopartien maren an erfter Stelle daß fie dennoch fo icone Ideale pflegen, fei ihnen Orten Wiesen, Beitersglashütte und Karlsfeld einen Frl. Eifenreich und herr Lehrer Lachmann besonders hoch anzurechnen. Auch daß herr Direktor turgen Besuch ab. hinter letterem grußt blauend aus Chemnig, dann für die kleineren Sopran- und hurtig den Ehrenvorsit übernahm, beweise, daß der Auersberg aus weiter Ferne, mahrend wir in namentlich in den großen Zentren, wie San Tenorpartien Frau Pfarrer Dr. Lötze-Chemnit und es noch Männer in seinen Kreisen gibt, die fich der Kirche von Karlsfeld einen gutdurchdachten und tau, Schanghat und Ranton. Die Re- herr Rantor Schönherr Bleiffa gewonnen wor- gern in den Dienst des deutschen Gesanges stellen. auch im Innern kunftvoll ausgebauten Zentralbau bellen gewinnen immer mehr die Oberhand, wenn den. In der erstgenannten Dame stellte sich den Dann tam Redner auf das im Mai zu begehende kennen lernen. Ueber Wildenthal und Oberwildenauch die Mandschus vorübergebend wieder Borteile Sorern eine Altistin vor, deren Stimmklang wie Bundesfängerfest in Meerane zu sprechen, zu dem thal führt der Weg nach dem Auersberg, dem zweit-Umfang allen Anforderungen entsprach. Nach Höhe bereits zahlreiche Anmeldungen vorliegen, ebenso höchsten Bergriesen Sachsens. Unterkunftshaus mit reits, wie ja ichon ihre Nachgiebigfeit gegen die wie Tiefe gab das Organ gleichmäßig aus, Ansahwie jum Deutschen Sangerfest in Nürnberg. Weiter Zwickauer Zimmer, Rufchel- und Stibahnen find und Bortrag waren einwandfrei und vom Text jedes übermittelte er die Gruße der Bundesleitung und Schöpfungen des rührigen Erzgebirgsvereins. Dann teit der Aufständischen geraten zu sein. So ist Wort ohne Zuhilfenahme des Buches verständlich. entschuldigte das Fernbleiben des Bundeslieder- nimmt uns Gibenstock mit seinem schlanken Kirch-In gleicher Weise machte sich herr Lachmann um meisters herrn Kantor Winkler mit Arbeitsüber- turm und seinem Rathaus, das so gar nicht in ein das Wert verdient. Sein umfänglicher und ton- laftung. Im allgemeinen konnte er konstatieren, schlichtes erzgebirgisches Städtchen zu passen scheint, schöner Bagbariton schmiegte sich dem Wollen des daß im Erzgebirgischen Bund wesentliche Fortschritte auf und weiter führt der Weg über Sauschwemme Komponisten so eng an, daß tein Wunsch offen blieb. auf gesanglichem Gebiet gemacht worden sind; es sei nach dem sächsischen Oberhof, der vorzüglichen Som= Auch Frau Dr. Lötze und herr Schönherr murden eine Ehre für den Bund und seine Angehörigen, merfrische Steinbach und nach Johanngeorgenftadt nach Kräften Löwe gerecht; nur ließ erftere vielfach wenn dies - wie geschehen - auch von anderer mit der Bahn nach Karlsbad. In der "Dreckschänke" eine reine Tongestaltung vermissen und suchte erft Seite anerkannt werbe. Seiner Aufforderung, auf raften wir, ift doch in der bestgeleiteten Wirtschaft durch Borhalte die geforderte Höhe zu erreichen das Gedeihen des Bundes den Erzgebirgischen Bun- gut Sein. Hier verleben wir bei Gitarrenklang Im übrigen verfügt die Dame über einen ausdrucks besfängerspruch ertonen zu laffen, tam die Ganger- und einem guten Tropfen urgemütliche Stunden, um reichen, fraftigen Copran, der eigentlich teiner Silfs- Schaft begeiftert nach und fo durchbrauften den Caal danach nach Blaten und seinem Granitgebiet zu gemittel bedarf, um durch fich felbst zu wirken Der die Rlange: "Mein deutsches Land, mein deutsches langen, das Schwarzwasserthal zu queren und Bretmühle und Seiffen fennen zu lernen. In ber Rabe der erklärlichen numerischen Schwäche auch hin und Ger stellv. Bundesliedermeifter Ahnert | hat man Gelegenheit in der Wolfs- und Eisbinge wieder etwas dunn klang, so wurde dies doch durch Chemnig führte in seiner Ansprache u. a. aus, daß Gletscherbildungen, die einzigen in den deutschen graphtsch mitgeteilt, daß er in zwei Tagen nach Präzision und volles Einvernehmen mit dem Leiter die Sängerschar sich heute erholen solle von der Mittelgebirgen, zu beobachten. Dann gehts über ersett, der seine Chormitglieder für ihre Aufgabe gu Blage des Alltags, gelinge es, am heutigen Tage Baringen am Fuße des Beintelbergs nach Abertham begeistern und mit fich fortzureißen wußte. Den dem deutschen Liede neue Unhanger und Berehrer und über den Blegberg nach dem Fichtelberg mit Orgelpart führte Herr Organist Hahn aus Lugau zuzuführen, so erweise man damit dem deutschen Unterkunftshaus und günftigen Winter-Sportpläßen, tommen bann nach Joachimsthal — Radiumquelle hatten Frl. Eisenreich und herr Lehrer Lachmann | Horr Borfteber Schulze, "Liederkranz"= - und Gottesgab mit seinem einfachen gemütlichen noch zwei geiftliche Lieder gesungen, die freilich auf Gersdorf, nahm das Wort, um por allem herrn Bewohnern und Schanken, seben und besuchen ben Originalität wenig Anspruch erhoben, und herr Direktor hurtig für die Uebernahme des Chren- Spitberg, lernen den begnadeten Bolksfänger Rantor Stade Imann zeigte in einem Sat porfiges zu danken; möchten die heute in Gersdorf A. Günther und feine Beimat im Bilde kennen und London, 11. Nov. Laut Schanghaier Des einer Sonate von Bartmuß und einer Invocation verlebten Stunden zu einem Segen für den Bund besteigen den Reilberg, den Fürsten des Gebirgs. peichen ift in der alten Raiserstadt Rant in a von hägg, daß er auch auf der Orgelbant über ficheres werden. Auf dessen weiteres Bachsen und Gedeihen Auch hier, wie auf dem Fichtelberg, grüßt uns der ein fürchterliche Morben und Bren- Können verfügt. Das Konzert wird in allen Bo- fang man auf des Redners Aufforderung bin aber- winterliche Wald mit seinen vom Schnee überzogen nen Bäumen, die wie vermummte Geftalten an= Später nahm herr Bundesichagmeifter Qud muten, auch hier weites, weites Schneefeld mit wig noch einmal das Wort, um den festgebenden sporttreibenden Menschlein, auch hier überwältigende Bereinen für ihre Miben zu danken, ebenfo den Ausficht nach Sachfen und Bohmen, auch bier Gaften für ihre Mitwirfung. Bei folch ichonem Unterfunftshaus mit guter Wirtschaft. Dann feben